

Kleine Mitteilung

Nachweis des Schwarzen Zwergwels, *Ictalurus melas* (Rafinesque), in einem Teich in Berlin

Der erste Nachweis vom Schwarzen Zwergwels (*Ictalurus melas*) für Mitteleuropa wird dokumentiert. Vorkommen dieser allochthonen Fischart waren in Europa nur in Italien und Spanien bekannt (ARNOLD, 1990). In Berlin wurde bisher nur der Braune Zwergwels, *Ictalurus nebulosus* (Le Sueur) beschrieben (GROSCH & ELVERS, 1982). BERG & BLANK (1989) vermuten zwar, daß der Schwarze Zwergwels in Süddeutschland häufiger als der Braune vorkommt, geben aber keinen Beleg dafür. Im Großen Tiergarten, einem Park in Berlin, befindet sich ein Gewässersystem, das nach Plänen von Lenné im 19. Jahrhundert angelegt wurde (WENDLAND et. al., 1986). Hierzu gehört der mit den anderen Gewässern verbundene Faule See (Oberfläche 0,3 ha), in dem ein Exemplar des Schwarzen Zwergwels nachts am 13. September 1988 in einem Kiemennetz mit 25 mm Maschenweite gefangen wurde. Die totale Körperlänge betrug 17 cm. 1984 konnte bei einer Elektrofischung diese Art nicht festgestellt werden. Weitere Untersuchungen könnten klären, ob es sich um ein Einzeltier oder eine Population handelt.

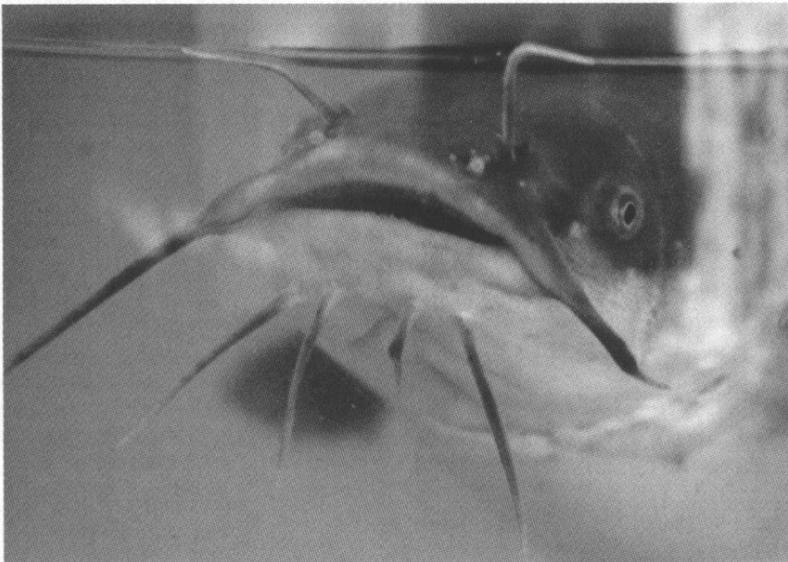


Abb. 1: *Ictalurus melas* aus dem Faulen See im Tiergarten (Foto: P. DOERING).

Diese Gattung ist leicht vom einheimischen Wels, *Silurus glanis* L., durch die Fettflosse und die vier Paar Barteln zu unterscheiden (Abb. 1). Das gefangene Exemplar konnte anhand der innen ungesägten Brustflossendornen und der 14 Afterflossenstrahlen eindeutig als *I. melas* bestimmt werden. *I. nebulosus* besitzt innen stark gesägte Brustflossendornen und 21 bis 24 Afterflossenstrahlen (WHEELER, 1978).

Peer Doering	Jürgen Ludwig
Essener Str. 8	Mühlenstr. 9
W-1000 Berlin 21	W-2174 Hechthausen

Literatur

- ARNOLD, A. (1990). Eingebürgerte Fischarten. Die Neue Brehm Bücherei. Wittenberg Lutherstadt: A. Ziemsen Verl.
- BERG, R. & BLANK, S. (1989). Fische in Baden-Württemberg. Ministerium für Ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Baden-Württemberg (Hg.), Stuttgart.
- GROSCH, U.A. & ELVERS, H. (1982). Die Rote Liste der gefährdeten Rundmäuler (Cyclostomata) und Fische (Pisces) von Berlin (West). Landschaftsentwicklung und Umweltforschung 11, 197-210.
- WENDLAND, F., WÖRNER, G. & WÖRNER, R. (1986). Der Berliner Tiergarten - Vergangenheit und Zukunft (Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umweltschutz, Hg.) Gartendenkmalpflege Heft 3.
- WHEELER, A. (1978). Key to the fishes of Northern Europe. London: Frederick Warne Ltd.